

Unser Bauverein



LIEBE LESERINNEN, LIEBER LESER!

Editorial von Rudolf Hoss, Aufsichtsrat Bauverein Opladen

Sie halten die neueste Ausgabe von „Unser Bauverein“ in Ihren Händen. Auf den folgenden Seiten können Sie wieder viel Interessantes und Lesenswertes erfahren. Auf einige Ereignisse sei besonders hingewiesen.

Beginnen möchte ich mit der diesjährigen Mitgliederversammlung, die am 11.06.13 im Saal der Feuerwache an der Kanalstraße unter großer Beteiligung der Mieter und Mitglieder stattfand. Der Saal unten reichte nicht aus, sodass viele Teilnehmende – leider bei schlechter Sicht – auf der Empore Platz nehmen mussten. Auf der Tagesordnung standen neben den üblichen Berichten von Vorstand und Aufsichtsrat auch eine Wahl für das letztgenannte Gremium. Als Nachfolgerin für den aus eigenem Entschluss zurückgetretenen Herrn Bast wurde Frau Dr. med. Ulla Wandt neu in den Aufsichtsrat gewählt. Wir wünschen ihr eine gute und erfolgreiche Arbeit zum Wohle des Bauvereins.

Wohnen mit Geschichte „Der Gemeinnützige Bauverein Opladen widmet sich seiner Vergangenheit“ – unter dieser Überschrift berich-

tete der Leverkusener Anzeiger im Januar 2013 ausführlich über ein gemeinsames Projekt des GBO und des Opladener Geschichtsvereins von 1979 e.V. Leverkusen. Es handelt sich um eine Ausstellung in der Villa Römer mit dem Titel „2013 – 113 Jahre Gemeinnütziger Bauverein Opladen eG – eine Siedlungs- und Architekturgeschichte.“ Sie wurde am 13.07.13 durch ihren Schirmherrn Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn eröffnet und ist dort bis zum 26.01.14 zu sehen. Die interessante und sehenswerte Ausstellung macht mit Bildern, Texten und historischen Dokumenten deutlich, in welcher vielfältigen Weise der Opladener Bauverein seit seiner Gründung im Jahre 1900 an der Entwicklung unserer Stadt mitgewirkt und das heutige Stadtbild mit geprägt hat. Ich kann den Besuch dieser Ausstellung nachdrücklich empfehlen.

In der Hoffnung, dass auch die übrigen Artikel und Informationen in diesem Heft Ihr Interesse finden, grüßt Sie ganz herzlich

Ihr Rudolf Hoss, Mitglied des Aufsichtsrates



REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Ingeborg Schulze, Zeitzeugin

1923 – diese Jahreszahl steht eingemeißelt im Mauerwerk über der Haustüre, Im Hederichsfeld 55.

1923 bis 2013 – das sind 90 Jahre! Von diesen 90 Jahren lebe ich genau 80 Jahre in der gleichen Erdgeschosswohnung. Und wenn ich es erlebe, werde ich am 29. Oktober dieses Jahres meinen 90. Geburtstag hier feiern.

Als die Familie Schulze 1933 mit fünf Personen in die oben genannte Erdgeschosswohnung einzog, hieß die Straße noch Viktoriastraße. Im 3. Reich wurde sie dann umbenannt in Schlageterstraße und nach Kriegsende wurde sie zum heutigen Im Hederichsfeld.

1933 wurde die monatliche Miete von 32,55 Reichsmark noch persönlich einkassiert und quittiert, und zwar von Herrn Alfred Helleken, der mit seiner Familie die zweite Etage hier im Hause bewohnte. Seine Tochter Lore Schneider lebt seit ihrer Geburt im Jahre 1924 in der gleichen Wohnung. Wir zwei Frauen wohnen also schon 80 Jahre zusammen. Wo gibt es das ein zweites Mal?

Das Wassergeld wurde damals anteilmäßig pro Wohnung nach Personen und Zimmerzahl ausgerechnet und mit der Miete einkassiert. Ich habe noch zwei alte Rechnungsbücher über Zahlungen der Nutzungsgebühr und ein Rechnungsbuch über Geschäftsguthaben mit Dividende.

Mein Vater, Wilhelm Schulze, ist mit Wirkung vom 08.06.1929 unter der Mitgliedsnummer 1582 in die Genossenschaft eingetragen worden. Ein Nutzungsvertrag wurde am 01.10.1933 ausgestellt. Ich selber bin schon im Alter von 35 Jahren Mitglied geworden.

Zu jedem Haus gehörte damals eine so genannte Bleiche mit Pfählen zum Wäscheaufhängen und eine Teppichstange zum wöchentlichen Teppichklopfen. Daran anschließend war abgeteilt für jede Etage ein Stück Garten mit Obstbäumen, Beerensträuchern und einem kleinen Blumen- und Gemüsebeet. Im Krieg wurden zum Teil sogar Hühner und Kaninchen gehalten. Das war sehr schön. Die Mieter und Mieterinnen kannten sich alle untereinander, was heute nicht immer der Fall ist. Frau Schneider und ich sind hier im Block die ältesten Bewohnerinnen, die auch am längsten hier wohnen. ■

Die Ausstellung „2013 – 113 Jahre Gemeinnütziger Bauverein Opladen eG – Eine Siedlungs- und Architekturgeschichte“ ist noch bis zum 26.01.14 in der Villa Römer, Haus der Stadtgeschichte, zu besichtigen. Die Öffnungszeiten sind samstags von 15:00-18:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11:00-16:00 Uhr.



EINLADUNG
ZU EINEM
NACHBARSCHAFTS-
FRÜHSTÜCK

NACHBARSCHAFTSFRÜHSTÜCK

Angelika Braun, Bauverein Opladen

Wir sind dabei, wenn es heißt, das hohe Gut der funktionierenden aktiven Nachbarschaft zu unterstützen. Beteiligen Sie sich an unseren Aktionen für eine lebendige Nachbarschaft – so zum Beispiel bei unserer jährlich stattfindenden Aktion „Nachbarn starten mit Nachbarn“. In diesem Jahr besuchten wir gemeinsam mit circa 60 Mietern und Mieterinnen eine Sondervorstellung des Jungen Theaters.



Die sonntäglichen Nachbarschaftsfrühstücksbuffets oder der Herzog-Treff Stammtisch jeden letzten Donnerstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Begegnungsstätte – gestalten Sie das Miteinander einer funktionierenden Nachbarschaft aktiv mit. Nutzen Sie unsere Angebote der Begegnung.

Alle Mieterinnen und Mieter des GBO sind herzlich zu einem Nachbarschaftsfrühstück in den Räumen der GBO-Begegnungsstätte eingeladen. Am **Sonntag, 17.11.13 von 10:00 bis 12:00 Uhr** laden wir zu einem weiteren Frühstücksbuffet ein. Anmeldungen sind bis zum 04.11.13 bei Frau Angelika Braun unter der Rufnummer 02171-404030 möglich. Da uns nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht, können Anmeldungen nur nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden. ■



PERSONALIEN



Aufsichtsrat

- Frau Dr. Ulla Wandt wurde bei der Mitgliederversammlung am 11.06.13 mit 362 Stimmen neu in den Aufsichtsrat gewählt.

Geschäftsstelle

- Herr Falk Henning Horstmann hat zum 01.05.13 seine Tätigkeit bei uns aufgenommen. Der 44-jährige Bauingenieur ist im Bereich technische Verwaltung tätig.

- Frau Jessica Paffrath hat zum 01.08.13 eine Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen.

MODERNISIERUNGSMASSNAHME: WUPPERTALSTRASSE 14-18, BERGISCH-NEUKIRCHEN

Falk Henning Horstmann, Bauverein Opladen

Mit unser größtes Interesse gilt, neben der allgemeinen Instandhaltung der Bestandswohnungen, der nachhaltigen Modernisierung von bereits in die Jahre gekommenen Gebäuden.

Die derzeit umfangreichste Modernisierungsmaßnahme mit einem Kostenvolumen von 1,5 Mio Euro wird in den Häusern Wuppertalstraße 14, 16 und 18 in Bergisch Neukirchen durchgeführt. Im Mai dieses Jahres wurde dort mit den Arbeiten an den noch aus dem Jahr 1980 stammenden Gebäuden begonnen.

Besonderes Augenmerk gilt hier der energetischen Sanierung des Gebäudes mit dem Ziel, langfristiger Energieeinsparung und damit einer spürbaren Senkung der Nebenkosten.

So wurde die alte Ölheizungsanlage durch eine moderne, durch eine Solaranlage unterstützte, Gaszentralheizung ersetzt. Sämtliche Fenster wurden gegen energiesparende Kunststoffprofile mit Wärmeschutzverglasung ausgetauscht. Dach und Kellerdecken werden gedämmt und die Fassade mit einer 18 cm starken Wärmedämmung versehen.

Der ursprünglich dunkel verkleidete Bau wurde jetzt in hellen, freundlichen Farben neu verputzt und die Balkone wurden mit einem neuen Belag versehen.

Sämtliche Sanitärstränge werden erneuert und die Bäder und WC's in allen 24 Wohnungen werden komplett umgebaut. Die Badezimmertüren werden verbreitert, es werden ebenerdige Duschen eingerichtet und die Fliesen sowie Sanitäreinrichtungen erneuert. Die neuen, barrierefreien Einrichtungen werden auch für ältere Menschen leichter nutzbar sein.

Zum guten Schluss werden die in Mitleidenschaft gezogenen Außenanlagen wieder hergestellt. Der Abschluss der Modernisierungsmaßnahme ist für Ende November 2013 vorgesehen. ■



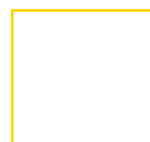


WUPSI UND BAUVEREIN OPLADEN BAUEN GEMEINSAM

Bauverein Opladen

Der Eingang zur Fußgängerzone in Opladen verändert sich. Wupsi und Bauverein Opladen bauen gemeinsam ein Wohn- und Geschäftshaus in Leverkusen-Opladen mit modernem KundenCenter.

Die Kooperationspartner werden an der Bahnhofsstraße/Ecke Freiherr-vom-Stein-Straße ein fünfgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus bauen. In hervorragender Lage, in direkter Nähe zum Busbahnhof und an der wichtigen Verbindungsachse zwischen Fußgängerzone und DB-Bahnhof, sollen ein modernes Wupsi-KundenCenter und 14 attraktive Wohneinheiten entstehen.



SEPA – EUROPA BEKOMMT EIN EINHEITLICHES ZAHLUNGSSYSTEM

Regina Jagusch, Bauverein Opladen

Was heißt SEPA?

Die Abkürzung SEPA steht für „Single Euro Payments Area“, was übersetzt „einheitlicher europäischer Zahlungsraum“ bedeutet.

Was bedeutet SEPA?

Mit SEPA wird in Europa ein einheitlicher Standard für Zahlungsvorgänge beziehungsweise Geldtransfer geschaffen, insbesondere auch für Infrastrukturen und technische Standards. Zweck ist die Gleichstellung innereuropäischer Zahlungen mit nationalen Zahlungstransfer, wobei mit einheitlichen Formularinstrumenten der SEPA-Überweisung und SEPA-Lastschrift gearbeitet wird.

Das neue SEPA-Lastschriftverfahren

Für eine Inlandslastschrift benötigt der Zahlungsempfänger eine Einzugsermächtigung, mit der der Zahlungspflichtige die Zahlung gestattet. Die SEPA-Lastschrift enthält wesentliche Merkmale der deutschen Lastschrift. Auch hier wird im Vorfeld eine Einzugsermächtigung benötigt – das SEPA-Mandat.

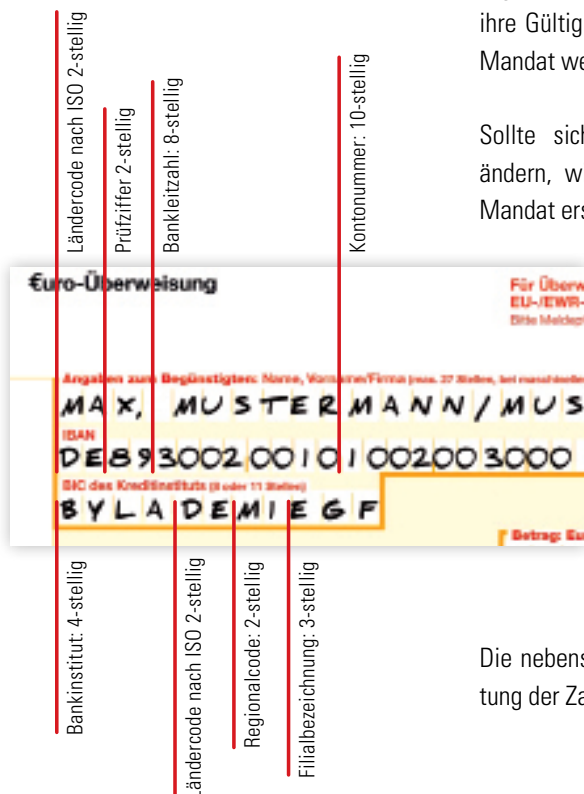
SEPA-Lastschrift und Mieteinzug

Die Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren erfolgt bei uns am 01.10.13. Die im Rahmen des Mietvertrages erteilte Einzugsermächtigung behält dabei weiterhin ihre Gültigkeit und wird von uns als SEPA-Mandat weitergeführt.

Sollte sich die Kontoverbindung einmal ändern, wird durch uns ein neues SEPA-Mandat erstellt.



Wir hoffen, Ihnen einen kleinen Einblick in das umfangreiche Thema SEPA gegeben zu haben. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen jederzeit gerne zur Verfügung.



Im Rahmen der Umstellung auf das SEPA-Verfahren haben wir die bei uns hinterlegten Bankverbindungen auf die Angabe der internationalen Kontonummer (IBAN)* und der internationalen Bankleitzahl (BIC)** umgestellt.

Die nebenstehende Grafik zeigt die Bedeutung der Zahlen-Buchstabenkombinationen.

INFORMATION



Weitere Exemplare

Die Zeitschrift wird an alle Mieter und Mieterinnen des GBO verteilt. Sollte darüber hinaus noch Interesse an einer Ausgabe bestehen, haben Sie die Möglichkeit, in unserer Geschäftsstelle ein Exemplar zu erhalten.

Zahlen, Daten, Fakten

- Anzahl der
 - Mitglieder: 3.118
 - Wohnungseinheiten: 1.692

Stand: 02.09.13

* IBAN „International Bank Account Number“, ** BIC „Bank Identifier Code“

DO YOU SPEAK ENGLISH ?

YES, WE CAN!

SENIOREN LERNEN ERFOLGREICH ENGLISCH

Jörg Schneider, Elka

Seit Oktober 2012 finden in Leverkusen und Bergisch Gladbach ELKA-Englisch-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Die Teilnehmer lernen in kleinen Gruppen mit viel Spaß Grundlagen der Konversation und vor allem sich in Englisch ausdrücken zu können. Grammatik wird nur dann behandelt, wenn es unbedingt erforderlich ist.

Das ELKA-Konzept (Erfolgreich lernen – Konzepte im Alter) macht das Lernen für Ältere leicht und ist das Ergebnis von Unzufriedenheit: Obwohl es sehr viele ältere Menschen gibt, die sich für das Erlernen der englischen oder anderer Sprachen interessieren, brechen diese in

hohem Maß ihre Teilnahme in herkömmlichen Kursen wieder ab – oft schon nach wenigen Unterrichtsstunden.

Die Gründe sind immer die gleichen: in den Kursen gibt es zu viele TeilnehmerInnen, es wird viel zu viel Grammatik unterrichtet, man hat das Gefühl, mit den Jungen nicht mithalten zu können und kommt meistens gar nicht ans Sprechen. Wenn man aus Krankheitsgründen ein oder zwei Mal gefehlt hat, kommt man gar nicht mehr mit.

Die maximale Gruppengröße beträgt zehn TeilnehmerInnen – das Mindestalter liegt bei 50 Jahren. In allen ELKA-Kursen wird besonders viel Wert auf das Hören, Sprechen und Wiederholen gelegt.

Die TeilnehmerInnen wissen jederzeit, was in welcher Stunde behandelt worden ist. Auch wenn jemand fehlt, kann er den verpassten Inhalt in Ruhe daheim anhören, nachsprechen und sich ohne Probleme in die nächste Unterrichtsstunde eingliedern. Und mit Spaß und Humor fällt das Leben und auch das Lernen leichter – es wird viel gelacht! Auch bei den Veranstaltungen wie zum Beispiel der Weihnachtsfeier, einem Grillabend oder der im Juli 2013 durchgeführten Englandreise mit 46 Teilnehmern.

**Ab Oktober neue
Englisch-Kurse
für Anfänger jetzt auch
im Bruno-Wiefel-Haus
des GBO.**

ELKA-Kurse finden ab Oktober jeden Freitagvormittag im Bruno-Wiefel-Haus des GBO statt.

Die neuen Kurse beginnen ab dem 04.10.13. Ein Französisch-Anfängerkurs ist zusätzlich in Leverkusen geplant.

**Weitere Informationen erhalten
Sie von ELKA Jörg Schneider:**

☎ 02173-1069953

✉ j.schneider@elka-lernen.de

📡 www.elka-lernen.de



NEUES AUS DER BEGEGNUNGSSTÄTTE



Die Begegnungsstätte bietet regelmäßig Kontakte, gemeinsame Unternehmungen, Informationen und Bewegung für Senioren und Seniorinnen und ist montags bis freitags geöffnet. Das Veranstaltungsprogramm erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Bauvereins, direkt in der Begegnungsstätte, über das Internet www.bauverein-opladen.de oder unter den Rufnummern 02171-404030 oder 02171-29888. Das Büro des Hauses befindet sich im 1. Stock Nebeneingang/Kinderclub.

Regelmäßige Angebote der GBO-Begegnungsstätte

Montag	Literaturkreis Jeden 2. Montag im Monat, 10:00-11:30 Uhr Tanzkreis 10:00-11:30 Uhr und 14:15-15:45 Uhr Table-Talk Freundeskreis Bracknell-Leverkusen, jeden 2. Montag im Monat, 17:30-18:30 Uhr
Dienstag	Unterhaltung und Spielnachmittag Skat und andere Kartenspiele, 13:30-17:30 Uhr Handarbeitsgruppe 14:00-16:00 Uhr Nordic-Walking Gruppe Alte Brücke „Rehbock-Anlage“, 10:00 Uhr BSW-Schachgruppe 19:00 - ca. 22:30 Uhr
Mittwoch	Gesprächskreis für Männer Alle 14 Tage, 9:30-11:00 Uhr GBO Wanderfreunde Treffpunkt: 9:35 Uhr am Opladener Busbahnhof, ab 13:30 Uhr Treff in der GBO-Begegnungsstätte
Donnerstag	Marktfest Jeden letzten Donnerstag im Monat, 9:00-11:00 Uhr Tanz-Kreis 10:00-11:30 Uhr Gymnastik 15:00-16:30 Uhr Gedächtnistraining 14:30-16:00 Uhr
Freitag	Malkreis 16:00-18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Leuchtturm Bei Alkoholproblemen, 18:30-20:00 Uhr
Samstag	Fahrradgruppe Alle 14 Tage, Treffpunkt vor der Begegnungsstätte, 10.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 01.10.13	Aktiven-Treff 9:30-11:30 Uhr
Donnerstag, 10.10.13	Kulturbeutel Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, 09:30-11:00 Uhr
Sonntag, 13.10.13	Vortrag „Der Jakobsweg“, 14:30 Uhr
Montag, 14.10.13	„Hast Du Töne“ Offenes Singen für alle Interessierten, 16:00-17:30 Uhr
Dienstag, 15.10.13	Die Veeh-Harfen Gruppe spielt für uns 15:00 Uhr
Sonntag, 10.11.13	„Sissy“ Gemeinsamer Theaterbesuch, Volksbühne Bergisch Neukirchen, Festhalle Opladen 17:00 Uhr
Sonntag, 17.11.13	Nachbarschaftsfrühstück für alle Mieter und Mieterinnen des GBO, 10:00-12:00 Uhr, Anmeldungen bei Frau Braun
Dienstag, 19.11.13	Spielecafé mit frischen Waffeln 13:30-17:00 Uhr
Montag, 25.11.13	„Hast Du Töne“ Offenes Singen für alle Interessierten, 16:00-17:30 Uhr
Freitag, 06.12.13	Weihnachtsbasar mit Waffeln, Kaffee und Glühwein, 14:00-16:00 Uhr

Die Begegnungsstätte bleibt in der Zeit vom 23.12.13 bis 05.01.14 geschlossen!



GESPRÄCHSKREIS FÜR MÄNNER

Karl-Heinz Kloock-Eimermacher, Referent



In Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk bieten wir in der Begegnungsstätte seit kurzem einen Gesprächskreis für Männer an.

Hintergrund dieses Angebots ist die zunehmende Zahl älterer und oft auch alleinstehender Männer, die unabhängig von den üblichen gemischten Begegnungs- und Gesprächskreisen einen Ort suchen, um sich mit für sie interessanten Gesprächsthemen in lockerer Runde auseinanderzusetzen.

Solche Themen können aktuelle Themen unserer Zeit sein, aber auch all das, was die Teilnehmer gerade beschäftigt. Sei es ihre Situation in Beruf oder Berentung, in Partnerschaft oder Familie, aber auch in der Bewältigung des Alleinseins oder der Trauer um einen nahestehenden Menschen. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, zusammen etwas zu unternehmen und zu erkunden, zum Beispiel eine Ausstellung oder Veranstaltung zu besuchen oder auch gemeinsam zu wandern.

Der Gesprächskreis trifft sich regelmäßig alle 14 Tage. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. ■



Die nächsten Termine

Mittwoch, der 09.10.13, 23.10.13,
06.11.13, 20.11.13.,
jeweils von 9:00 Uhr-11:30 Uhr.

ALT UND JUNG UNTER EINEM DACH FÜHRT ZU EINEM BESONDEREN ENGAGEMENT

Angelika Braun, Bauverein Opladen

Für die Kinder des GBO-Kinderclub gibt es seit diesem Sommer eine besondere Überraschung. Beim Übergang vom Kinderclub zum Kindergarten kann sich jedes Kind aus einer Schatztruhe heraus einen individuell erstellten Strickbären aussuchen.

Einige Teilnehmerinnen der Handarbeitsgruppe, die sich jeden Dienstagnachmittag in den Räumen der Begegnungsstätte treffen, stricken für den Abschied diese lustigen kleinen Bären. Jeder Bär ist ein Unikat und aus Wollresten erstellt. Wir danken Ingrid Scheminowski – der Initiatorin – im Namen der Kinder für dieses tolle Engagement.

Die Kinder sind begeistert und schließen die kleinen Seelentröster zum Abschied ganz besonders fest in die Arme. ■



BERATUNG ZU FRAGEN RUND UMS GELD

Doris Dobberstein, ehrenamtliche Finanzberaterin

Im Rahmen des Marktfrühstücks wird seit 2010 auch eine Beratung rund ums Geld angeboten.

Doris Dobberstein und Helfried Faenger – beide haben lange bei der Stadtverwaltung Leverkusen gearbeitet und zusätzlich eine Grundausbildung als „ehrenamtlicher Finanzcoach“ – sind die Ansprechpartner.

Wir konnten zum Beispiel weiterhelfen bei

- der Schaffung der Übersichtlichkeit über die finanziellen Verpflichtungen und Erstellung eines Haushaltsplans (die Konsequenz daraus musste der Betroffene allerdings selbst durchstehen)

- der Unterstützung im Schriftverkehr mit Behörden und dem Ausfüllen von Formularen
- dem Vorarbeiten zur Beantragung einer Pflegestufe und Hilfestellung bei Fragen rund um die Aufnahme in ein Altenheim
- der Vervollständigung von Rentenunterlagen
- usw.

Die Beratung ist individuell und kostenfrei und wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Falls eine Auskunft durch uns nicht möglich ist, können wir weitere Informationen beschaffen. Wir freuen uns, wenn unsere Beratung angenommen wird und wir wirksam helfen können.

Wir sind **jeden dritten Donnerstag** in der Zeit **von 9:00 bis 11:00 Uhr** für Sie da. Gleichzeitig findet auch das beliebte Marktfrühstück statt, so dass Sie – wenn Sie möchten – das Nette mit dem Notwendigen koppeln können. ■



GRUPPEN FÜR TRAUERENDE KINDER UND JUGENDLICHE

Jürgen Kurth, Domino



DOMINO-Zentrum für trauernde Kinder e.V. versteht sich als Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, die einen nahestehenden Menschen verloren haben. Durch Unterstützungsgruppen mit ehrenamtlichen Begleitern sollen geschützte Räume geschaffen werden, in denen es den oft übersehenen, trauernden Kindern unabhängig vom sozialen Umfeld ermöglicht wird, ihren individuellen Trauerweg zu finden und hierdurch ihre Trauergefühle zu durchleben.

Domino adressiert ein ernstes soziales Problem – die Todesverdrängung in unserer Gesellschaft – und leistet einen wichtigen

Beitrag zur Bearbeitung von traumatischen Erlebnissen wie Tod in der Familie oder im Freundeskreis der Kinder.

Durch die Bildung von Gruppen werden die Kinder aus ihrer Isolation befreit. Sie erfahren, dass sie nicht alleine einen nahestehenden Menschen verloren haben, dass auch andere Kinder in ihrem Alter Trauererfahrungen und -gefühle haben. Parallel stellen Angehörigen-gruppen sicher, dass die Kinder ein maximales Gefühl der Geborgenheit haben, gleichzeitig aber von ihren Angehörigen unbeobachtet ihre Trauergefühle ausdrücken können. Durch die psychische und physische Stärkung in den Gruppen können Gesundheitsstörungen gemildert oder ganz überwunden werden. Diese Stärkung des Selbstwertgefühles legt gleich-

zeitig die Basis für eine nachhaltige Gesundheitsprofilaxe bei den Kindern und Jugendlichen.

Seit September 2012 nutzt DOMINO alle 14 Tage jeweils donnerstagabends die Räume des GBO-Kinderclub. Sehr schnell haben sich die Gruppe, die Kinder, die Angehörigen und die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den großzügigen und kindgerechten Räumen eingelebt.

Um unserem Konzept bei DOMINO gerecht zu werden, benötigen wir mehrere Räume, damit die Kinder verschiedene Angebote erhalten können. Im GBO-Kinderclub können wir in vier Räumen plus Küche unsere regelmäßigen Treffen abhalten. Die günstige Platzsituation ermöglicht es uns, parallel Bastel-, Tobe- und Gesprächsangebote durchzuführen.

Zurzeit begleiten wir acht Familien mit insgesamt elf Kindern im Alter zwischen fünf und dreizehn Jahren. Unsere Arbeit stärkt die Kinder in ihrer besonderen Situation und lässt sie ihre Gefühle bewusst wahrnehmen. Durch die annehmende Haltung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gegenüber den Gefühlen der Kinder und die Beschäftigung mit ihnen entsteht Raum für die Trauerbewältigung und die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. ■



Das Team der Gruppe in Opladen



NEUES AUS DEM GBO-KINDERCLUB

Kinderclub



■ Eltern-Kind Gruppen

Das Angebot der Eltern-Kind Gruppen ist im vergangenen Jahr von zwei auf fünf Gruppen gestiegen. Aufgrund der stetig steigenden Anfragen ist das Angebot ausgebaut worden.

Die Gruppen sind ein Angebot für Eltern mit ihren Kindern, die daran interessiert sind, neue Kontakte zu knüpfen, ihre Erfahrungen zum Thema Familie und Erziehung auszutauschen und für jene, die Spaß am gemeinsamen Spiel haben. Die Kinder können soziale Verhaltensweisen im Umgang mit anderen erfahren und erproben. Durch altersgemäße Materialien und Angebote werden die Kinder zu eigenen Tätigkeiten angeregt.

Die Gruppen finden zu folgenden Zeiten statt:

- Montag von 9:30-11:00 Uhr (6 Monate bis ca. 12 Monate)
- Dienstag von 9:30-11:00 Uhr (6 Monate bis ca. 12 Monate)
- Dienstag von 15:30-17:00 Uhr (von 12 Monaten bis ca. 24 Monaten)
- Mittwoch von 15:30-17:00 Uhr (von 12 Monaten bis ca. 24 Monaten)
- Donnerstag von 9:30-11:00 Uhr (6 Monate bis ca. 12 Monate)

Anmeldungen sind jederzeit möglich unter GBO-Kinderclub 02171-404030 oder direkt im GBO-Kinderclub.

■ Martinsfest

Am Mittwoch, 06.11.13 von 17:30-19:00 Uhr findet unser Martinsfest mit Musik, kleinem Laternenumzug, Kinderclub-Weckmännern und Martinsfeuer statt. Eltern, Großeltern usw. mit ihren Kindern bis sechs Jahren sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bis zum 31.10.13 bei Frau Braun 02171-404030 oder direkt im GBO-Kinderclub.

■ Adventbetreuung

Ein weihnachtlicher Einkaufsbummel einmal ohne die Kinder? An den Adventsamtstagen 30.11.13 und 14.12.13 haben Sie diese Möglichkeit, denn wir betreuen Ihre Kinder im Alter zwischen zwei und sechs Jahren im GBO Kinderclub.

In der Zeit von 10:00-14:00 Uhr werden wir basteln, Kekse essen, Kakao trinken und Weihnachtsmusik hören.

Wir freuen uns über alle Kinder des Kinderclubs, deren FreundInnen und natürlich über Geschwisterkinder.

Am Samstag, 07.12.13 von 10:00-13:00 Uhr bieten wir für sechs- bis zwölfjährige Kinder einen Kreativvormittag an. Es werden kleine Weihnachtsüberraschungen gefilzt.

Anmeldungen für alle drei Angebote bis zum 25.11.13 bei Frau Braun 02171-404030 oder direkt im GBO-Kinderclub.



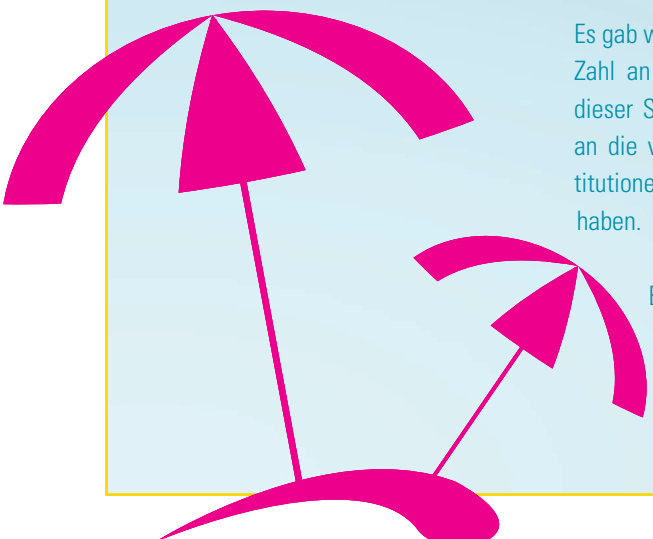
NEUES AUS DEM GBO-KINDERCLUB

ES WAR MAL WIEDER SOMMER!

Angelika Braun, Bauverein Opladen



In diesem Jahr lies Petrus uns nicht im Stich, sodass wir bei hervorragendem Wetter mit Groß und Klein einen besonderen Nachmittag erleben durften. Der Garten des Kinderclubs war bis in den hintersten Winkel (Geheimgang der Kinderclubkinder) gefüllt.



Es gab wieder einmal eine bemerkenswerte Zahl an Gewinnen bei der Tombola – an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an die vielen Handwerksbetriebe und Institutionen, die dies erst möglich gemacht haben.

Beim Kinderschminken wurde gerne angestanden, da die Ergebnisse jedes Kinder- und Elternherz wie

immer höher schlagen ließen. Das besondere Highlight war wie auch in den vergangenen Jahren die Ritter-Hüpfburg. Bei Sonne pur konnte sie ausgiebig genutzt werden. All dies wäre ohne die tatkräftige Unterstützung der Helfer und Helferinnen und des besonderen Engagements des Kinderclub-Teams nicht möglich. Vielen Dank! ■



Kinderc lub





SCHREIBEN SIE? ODER WARTEN SIE NOCH?

Wir suchen Autoren/-innen für unsere neue Rubrik „...und zum Schluss“

Ob Prosa oder Lyrik, ob heiter oder ernst, das Thema Nachbarschaft sollte im Vordergrund stehen. Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Zusendungen. Aus inhaltlichen und gestalterischen Gründen behält sich die Redaktion eine Auswahl und Bearbeitung des gelieferten Materials vor. ■

Ihr Redaktionsteam der Zeitschrift „Unser Bauverein“

**AUTOREN
GESUCHT!**

ÖFFNUNGSZEITEN UND SPRECHSTUNDEN



GBO Gemeinnütziger Bauverein Opladen e.G.

Postfach 30 01 55, 51330 Leverkusen, Telefon: 02171 7280-0, Telefax: 02171 7280-50
E-mail: info@bauverein-opladen.de, Internet: www.bauverein-opladen.de

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle Düsseldorfer Straße 8a

Montag-Donnerstag: 09:00-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr

Freitag: 09:00-12:00 Uhr

Sie können uns gerne zu obenstehenden Zeiten in unserer Geschäftsstelle besuchen oder vereinbaren Sie einen Besprechungstermin mit uns.

Ihre Ansprechpartner

Geschäftsstelle GBO	Zentrale	02171 7280-0
Andrea Schwanke	Sekretariat Vorstand	02171 7280-14
Andrea Sawert	Alle Wohnungsangelegenheiten	02171 7280-0
Regina Jagusch	Mietbuchhaltung, Betriebskostenabrechnung	02171 7280-19
Birgitt Wiechert	Wohnungsverwaltung	02171 7280-22
Christa Pauli	Mitgliederangelegenheiten	02171 7280-13
Martina Zirwes	Finanzbuchhaltung	02171 7280-18
Susanne Karge	Finanzbuchhaltung	02171 7280-17
Falk Henning Horstmann	Technische Verwaltung	02171 7280-24
Manfred Kasper	Technische Verwaltung	02171 7280-15
Reiner Faßbender	Hausmeister	02171 7280-0
Volker Baumgarth	Hausmeister	02171 7280-0
Hans-Joachim Tillmanns	Hausmeister	02171 7280-0
Angelika Braun	GBO Kinderclub, Begegnungsstätte	02171 404030

Notdienst an Sonn- und Feiertagen

Sanitär & Heizung: Fa. Siebers	02171 47247
Elektro: Fa. Trögel	02171 48475

GBO
bauverein-opladen.de

IMPRESSUM



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinnütziger Bauverein Opladen eG
Düsseldorfer Straße 8a
51379 Leverkusen

Vorstand:

Bernd Fass, Alexander Dederichs

Redaktion:

Angelika Braun, Rudolf Hoss,
Regina Jagusch

Produktion:

Agentur CEWEBE AG, Leverkusen

Druck:

Druckerei Lies GmbH, Leverkusen